

Förderung verlängert

Innenminister Stahlknecht unterzeichnet erneut Zuwendungsvertrag

Sachsen-Anhalts Minister für Inneres und Sport, Holger Stahlknecht, hat im Dezember 2014 zusammen mit dem Präsidenten der Jahn-Gesellschaft, Hansgeorg Kling, den Zuwendungsvertrag zur Förderung des Friedrich-Ludwig-Jahn-Museums in Freyburg unterzeichnet.

Das Friedrich-Ludwig-Jahn Museum wird von der Friedrich-Ludwig-Jahn Gesellschaft e.V. betrieben, welche 2008 durch eine Satzungsänderung aus dem Förderverein zur Traditionspflege und Erhaltung dieser Gedenkstätten hervorgegangen ist. Es befindet sich in dem um 1838 erbauten Wohnhaus Jahns und widmet sich dessen Leben und Wirken, sowie der turn- und sportgeschichte in Mitteldeutschland. Über die Hälfte der Kosten für den Museumserhalt bringt der Verein durch Museumseinnahmen, Spendenakquise und Mitgliedsbeiträge jährlich auf.

Der Zuwendungsvertrag zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Friedrich-Ludwig-Jahn-Gesellschaft e.V. sichert dem Museum einen jährlichen Zuwendungsumfang in Höhe von jeweils 30.000 Euro. „Schön, dass wir für weitere vier Jahre die Tätigkeiten rund um das Erbe des Turnvaters aufrechterhalten können. Bei meinem letzten Besuch in Freyburg konnte ich spüren, dass das Wirken Friedrich Ludwig Jahns allgegenwärtig ist und für weitere Generationen erhalten bleiben muss. Das Engagement vor Ort ist bemerkenswert“, so Stahlknecht.

